

Mein Trainer Kenshin begab sich vor mir etwas schwerfällig in Kampfstellung: Schulterbreit stand er da, das Schwert auf der Höhe des Halses, die linke Hand schwebte über dem Kopf, während er den rechten Fuss für einen sicheren Stand leicht nach hinten verschoben hatte.

„Na, los, kleines Balg, ich warte!“

Etwas unsicher ahmte ich seine Stellung nach, hoffte, dass das bei mir nicht auf irgendeine Art erbärmlich aussah, und musste nicht lange zögern, bis ich mich entschieden hatte anzugreifen. Ich stürzte los.

Metall traf auf Metall und ich versuchte mit aller Kraft mein Schwert gegen das Kenshins zu stossen, er drückte mit seiner Klinge ebenfalls meine Waffe zurück. Unerwartet legte Kenshin mehr Kraft in sein Schwert und schlug das meine mit einem starken Ruck weg.

„Zu schwach“, meinte er trocken und ich hieb gleich wieder auf ihn ein, diesmal zielte ich auf seine rechte Seite. Doch auch hier parierte er meinen Schlag leichthändig.

„Zu langsam“, war das einzige, was er dazu zu sagen hatte, brachte sich mit einem Satz rückwärts ausserhalb meiner Reichweite und umkreiste mich für eine Weile wie ein hungriger Fuchs. Ich kam mir vor wie ein verängstigtes Huhn. Mein Herz klopfte wie wild, das Schwert in meiner Hand zitterte und ich drehte mich mit Kenshins Bewegungen mit, denn er durfte nicht in meinen toten Winkel gelangen.

Kaum dass ich überhaupt hatte zu Atem kommen dürfen, stiess Kenshin zu, sein Ziel war ganz offensichtlich mein Brustbein. Schnell und ohne zu zögern hob ich das Schwert diagonal, um den Schlag abzufangen... doch vergebens. In der letzten Sekunde verlagerte er das Gewicht aufs rechte Bein, drehte geschickt sein Handgelenk und somit das Schwert um, hieb mit dem Griffknauf in meine linke Seite und brachte mich mit dem Stoss gehörig aus dem Gleichgewicht. Der Angriff davor war eine Finte gewesen.

„Und zu dumm.“

Der Schmerz breitete sich brennend aus, entlockte mir ein Ächzen und meine Beine waren kurz davor, nachzugeben. Mit einem dumpfen Geräusch landete ich mit den Knien auf den Boden, woraufhin Kenshin mich am Haarschopf packte und heftig nach oben zog, sodass ich ihn, zähneknirschend vor Schmerz, mit einem feindseligen Blick anstarrte, unfähig, mich zu bewegen.

„Alles in allem einfach komplett unwürdig, Rotznase. Nicht einmal ein verdammtes Schwert kannst du richtig führen.“